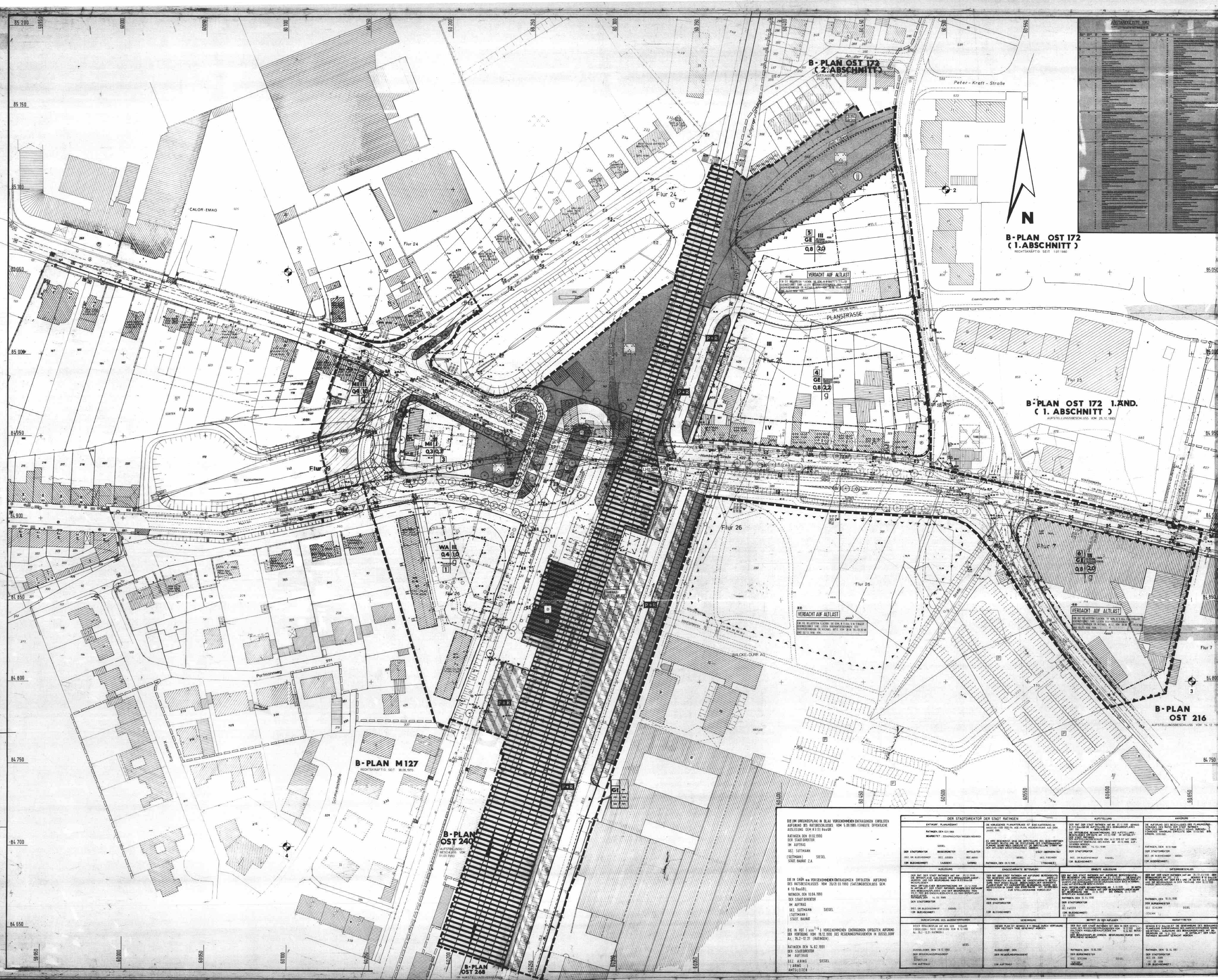

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME GEM. § 9 (6) BauGB

1.) DAS PLANGEBIET LIEGT IN DER WASSERSCHUTZZONE III B (W III B)

2.) VORHANDENE GASLEITUNG (UNTERIRDISCH) MIT SCHUTZSTREIFEN

ELEKTROLEITUNG (UNTERIRDISCH)

VORH. GASMITTELDRUCKLEITUNG (UNTERIRDISCH)

WEITERE LEITUNGEN SIND AUS DEN TECHN. BEIPLÄNEN ZU ENTNEHMEN.

RECHTSGRUNDLAGEN

ES GELTEN:

1.) DAS BAUGESETZBUCH (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253)

2.) DIE VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG DER GRUNDSTÜCKE (BAUNUTZUNGSVERORDNUNG - BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763), GEÄNDERT DURCH VERORDNUNG VOM 19.12.1986 (BGBl. I S. 2665), UND 3. VERORDNUNG ZUR ÄNDERUNG DER BauNVO VOM 19.12.1986 (BGBl. I S. 2665)

3.) DIE PLANZEICHENVERORDNUNG 1981 (PlanzVO '81) VOM 30.07.1981 (BGBl. I S. 833)

ZEICHENERKLÄRUNG

BESTANDSSIGNATUREN:

- ÖFFENTLICHE GEBÄUDE Z.B. S-BAHNHOF RATINGEN OST
- WOHNGEBÄUDE MIT HAUSNUMMER UND DACHFORM
- WIRTSCHAFTS- UND INDUSTRIEGEBÄUDE / GARAGEN
- OFFENE HALLEN, ARKADEN, DURCHFAHRTEN, ÜBERDACHUNGEN
- III ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- EFH 64,08 / HGH 69,80 / First 75,97 GEBÄUDEHÖHEN ü.N.N. (EFH = ERDGESCHOSSFUSSBODENHÖHE, HGH = HAUPTGEBÄUDEHÖHE)
- · 59,24 GELÄNDEPUNKT MIT HÖHENANGABE ü.N.N.
- —69— HÖHENLINIEN
- 0.19 POLYGONPUNKTE
- △ 126 TRIGONOMETRISCHE PUNKTE
- HP 5 HAUPTAUFNAHMEMESSPUNKTE
- FLURGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE
- 226 FLURSTÜCKSNUMMER
- ZAUN
- MAUER
- GRENZE VON NUTZUNGSARTEN
- HECKE
- EISENBAHNGLEIS MIT WEICHE
- DOPPEL GEGENSCHLÄGIGE SCHRANKE
- GARTENLAND
- GRÜNLAND
- PARK
- WASSERFÜHRENDER GRABEN
- BÖSCHUNGEN
- WARTEHÄUSCHEN
- OMNIBUSHALTESTELLE
- ELEKTRIZITÄT
- TRAFOHAUS
- KABELSCHACHT/KABELKASTEN
- SCHALTKASTEN
- FERNSPRECHHÄUSCHEN
- LATERNE
- KANALDECKEL
- EINSTIEGSCHACHT (ABWASSER)
- HOLZMAST/EINSTIEGSCHACHT UNTERFLURHYDRANT
- SCHIEBERKAPPE FÜR WASSER UND GAS
- GULLY
- LITFASSÄULE
- TANKSTELLE
- PARKPLATZ
- SPIELPLATZ
- BAUM

ERLÄUTERUNG ZUR ABSTANDSLISTE

GEOMETRISCHE FESTSETZUNG

ACHSVERZEICHNIS UND KOORDINATENVERZEICHNIS

FESTSETZUNGEN:

ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN

1.) ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
- GE GEWERBEGEBIETE
- MI MISCHGEBIETE
- GI INDUSTRIEGEBIETE

2.) MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- 2,2 GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- 0,8 GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE

HÖHE BAULICHER ANLAGEN ALS HÖCHSTGRENZE:

- TH = TRAUFHÖHE
- FH = FIRSTHÖHE
- OK = OBERKANTE
- G = GELÄNDEHÖHE

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

ÜBERSICHTSPLAN M. 1:10000 BEBAUUNGSPLAN OST 218

STADT RATINGEN

BEBAUUNGSPLAN OST 218 BRÜCKENBAUWERK AM OSTBAHNHOF

SATZUNG VOM .... 198....

GEMARKUNG: RATINGEN / FLUR: 7, 24, 25, 26, 39

MASZSTAB = 1:500 ...... AUSFERTIGUNG